



## LIEBE LESEPROFIS,

auch wenn es sich anfühlt, als wäre unsere Auftaktveranstaltung in der Jugendherberge am Wannsee erst gestern gewesen, stecken wir schon wieder mitten in den Vorbereitungen für den Jahresabschluss.

Am **18. und 25 Juni 2015** findet unser Jahresabschlusstreffen im Yorck-Kino statt. LeseProfis aller Jahrgänge sind dazu herzlich eingeladen und können wie in jedem Jahr für ihre Arbeit ein Zertifikat erhalten (**nur nach vorheriger Anmeldung**).

Im Mai eröffnet das **ZeS (Zentrum für Sprachbildung)** in der Levetzowstraße). Das ZeS vernetzt

sprachfördernde Projekte in Berlin und ist ein Ort für Schulen in allen Angelegenheiten der Sprachbildung. Auch das Modellvorhaben LeseProfis wird Teil des ZeS. Ein Großteil der kommenden Veranstaltungen wird in den modern ausgestatteten Räumen stattfinden.

Mit Ausgabe dieses Newsletters möchten wir regelmäßig erfolgreiche LeseProfi-Schulen vorstellen. Wir beginnen mit der Altschmargendorf-Grundschule im Stadtteil Wilmersdorf.

Euer LeseProfi-Team

*Monika Reineke und Jens Kunert*

## HALBJAHRESTREFFEN 2015

Am 5. März trafen sich LeseProfi-Schulen aus ganz Berlin im Rathaus Charlottenburg. Dass sich die LeseProfi-"Szene" mittlerweile kennt, war dabei offensichtlich. Alte Bekannte und neue Gesichter wurden freudig begrüßt.

Bevor es in die Arbeit ging, erhielten die Gewinnergruppen des Wettbewerbes „Zeigt uns, was ihr macht“ unter Applaus ihre Gewinne (Gutscheine für das Yorck-Kino). Anschließend ging es in einen regen Austausch an Gruppentischen. Die gut vorbereiteten Schülerinnen und Schüler berichteten von ihren Erlebnissen als LeseProfis und gaben sich gegenseitig Empfehlungen für neue LeseProfi-Vorhaben an den Schulen. Moderiert wurde der Austausch von den Lehrkräften der LeseProfis.

Im zweiten Teil der Veranstaltung präsentierte Tina Kemnitz ([www.tollesbuch.de](http://www.tollesbuch.de)) in ihrer Büchershow die neueste Kinder- und Jugendliteratur. Offensichtlich zufrieden und mit neuen Ideen ausgestattet, machten sich die LeseProfi-Gruppen anschließend wieder auf den Heimweg.



Büchershow mit Frau Kemnitz



LeseProfis der Oberschulen



LeseProfis der Grundschulen

## DIE LESEPROFIS DER ALT-SCHMARGENDORF-GRUNDSCHULE

Die **Alt-Schmargendorf-Grundschule** ist eine LeseProfi-Schule der „ersten Stunde“. Seit 2012 arbeitet die engagierte Deutsch-Lehrerin Frau Liebenthron sehr erfolgreich mit Schülerinnen und Schülern in dem Projekt. Neben regelmäßigen, fest im Schulalltag verankerten Lesezeiten organisieren ihre LeseProfis immer wieder selbstständig neue Leseaktionen, laden Autoren ein und schaffen damit ein ständiges Bewusstsein für das Lesen an ihrer Schule. Zeit, einmal bei Frau Liebenthron nachzufragen, was das Geheimnis erfolgreicher LeseProfi-Arbeit ist.

### Frau Liebenthron, wie gelingt es Ihnen, Schülerinnen und Schüler für das Projekt LeseProfis zu begeistern?

Wir treffen uns einmal wöchentlich in der siebten und achten Stunde. Die ersten 15 Minuten essen wir gemeinsam und reden ungezwungen über unsere neuesten Leseerlebnisse - das ist der Wohlfühlfaktor. Danach sprechen wir über neue Projekte. Unsere Aktionen sind sehr vielfältig, dadurch ist es immer spannend. Die Schüler müssen viel selbst organisieren und teilen sich ihre Aufgaben zu: Je nach Neigung können sie eher im Mittelpunkt agieren oder im Hintergrund die Dinge am Laufen halten. Ich achte darauf, dass alle Aktionen gewürdigt werden, etwa durch Berichte auf der Homepage, Plakate auf unserer Infotafel, Besuche des Schulleiters und die Halbjahrestreffen der LeseProfis. Wichtig ist auch die Kontinuität: LeseProfis, die bereits ein Jahr dabei sind, lernen die Neuen an und geben ihre Erfahrungen weiter. Der Name „LeseProfi“, die T-Shirts, die Workshops, die Teilnahme am Wettbewerb, die Verleihung der Urkunden - dies alles gibt den Schülern das Gefühl, etwas Wichtiges zu tun.



LeseProfis mit dem Autor Boris Koch

### Welche LeseProfi-Aktionen finden an Ihrer Schule statt?

Wir bieten immer zur Adventszeit Lesenachmittage an, bei denen die LeseProfis vorlesen, Lesespiele organisieren und mit einzelnen Kindern lesen. An Vormittagen können unsere LeseProfis für die zweiten bis vierten Klassen „gebucht“ werden. Dabei trainieren sie mit den Schülern verschiedene Lesemethoden ein. (Dieses Angebot haben wir lange vorbereitet, ist aber sehr lohnend.). An Sommerfesten basteln sie Lesezeichen oder zeigen Schülerinnen und Schülern den Umgang mit E-Books. Für die unteren Klassen und eine benachbarte Kita bieten die LeseProfis die Aufführung von Bilderbuchkinos an, eine davon mit musikalischer Untermahlung. Für die oberen Klassen wollen wir einmal jährlich einen Berliner Autoren einladen. Für eine Lesenacht wurden Bücher besorgt und ein Quiz erarbeitet. Auch bei der Verabschiedung der 6. Klassen treten die LeseProfis auf: Dieses Jahr ist ein Lesetheater über den kleinen Nick geplant.

# DIE LESEPROFIS DER ALT-SCHMARGENDORF-GRUNDSCHULE

Vor Kurzem hatten Sie den Kinderbuch-Autor Boris Koch an Ihrer Schule. Wie wurde das Ganze geplant und wie lief die Veranstaltung ab?

Ich achtete darauf, dass alle eine Aufgabe erhielten und detailliert geplant wurde:

Alle neun Leseprofis halfen bei der Bestuhlung der Aula, es gab Verantwortliche für: Plakatankündigung, Abfrage, welche Klassen teilnehmen, Zuweisung der Sitze, Mikrotechnik, Beleuchtung, Abholung des Autors, Bereitstellung von Getränk und Wasserglas, Fotos für die Homepage, Stellen der Interviewfragen, Begrüßung und Verabschiedung der Zuschauer. Nach der Begrüßung stellten die LeseProfis dem Autor allgemeine Fragen, dann las er Passagen aus seinem neuen Buch vor und anschließend gab es Fragen zu dem Buch sowie auch Zuschauerfragen. Am Ende wurden Lesezeichen verteilt. Es war toll!

Welches ist die größte Herausforderung bei der LeseProfi-Arbeit?

Die Atmosphäre freudig, entspannt zu halten und trotzdem ernsthaft und zielgerichtet zu arbeiten.

Welchen Tipp geben Sie anderen LeseProfi-Schulen in Bezug auf ihre tägliche Arbeit?

Es ist wichtig, dass die Gruppendynamik stimmt - ungünstige Schülerkonstellationen sollte man als Lehrer im Vorhinein vermeiden.

Der Aufwand darf nicht unterschätzt werden: Unsere Schule hat die Leseprofis als AG mit zwei Stunden die Woche eingerichtet. Als reine Mehrarbeit wäre das einer Lehrkraft nicht zuzumuten.

Und: Viele Anregungen erhält man bei den Workshops, die den Lehrern und Schülern angeboten werden.



Die Leseprofis der Alt-Schmargendorf-GS



## Termine und Anregungen rund um das Lesen

Internationales Literaturfestival Berlin: Zum 15. Mal lädt das Internationale Literaturfestival Berlin (ilb) vom 9. bis 19. September 2015 alle großen und kleinen Leseratten mit ihren Familien, Freunden und Schulkameraden ein, auf literarische Entdeckungsreise zu gehen.

<http://www.literaturfestival.com/kjl>

Bundeswettbewerb „Treffen jungen Autoren“: Bis zum 15. Juli 2015 können sich Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 21 Jahren aus allen Schulformen oder Ausbildungswegen für das 30. Treffen junger Autoren, das vom 19. bis 23. November in Berlin stattfindet, bewerben.

<http://www.treffen-junger-autoren.de>

LeseProfis im Internet:

<http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/leseprofis.html>

## DIE NÄCHSTEN

### LESEPROFI-TERMINE



#### ABSCHLUSSTREFFEN IM YORCK-KINO

18.6.2015: GRUNDSCHULEN 10:30 UHR

25.6.2015: OBERSCHULEN UHR 10:30 UHR

#### TEILNAHME NUR NACH VORHERIGER ANMELDUNG

6.5.2015: ERÖFFNUNG DES ZeS

21.5.2015 INFOVERANSTALTUNG FÜR INTERESSIERTE SCHULEN IM SCHULJAHR 2015/16

27.5.2015 WORKSHOP „BÜCHERKOFFER“

3.9.2015 LEHRKRÄFTE-WORKSHOP



Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Wissenschaft

Bernhard Weiß Str. 6  
10178 Berlin

jens.kunert@senbjw.berlin.de  
Tel: 90227-6749

monika.reineke@senbjw.berlin.de  
Tel: 90227-5994